

Erfahrungsbericht Auslandssemester

ALLGEMEINE DATEN ZUM AUSLANDSSEMESTER

Wie war es?

Ich bin mit der Veröffentlichung des Berichts sowie der beigefügten Fotos (es bestehen keine Rechte Dritter an den Fotos) einverstanden

Ja

Neue Outgoing-Studierende fragen manchmal nach einer Kontaktmöglichkeit zu ehemaligen Outgoings. Dürfen wir Ihre Kontaktdaten bei Anfragen weitergeben? Ja

Akademisches Jahr

2022/2023

Semester

Herbst/Fall 2022/23

Dauer in Semestern

Studiengang an der EUF

BA International Management - BWL

Fach 1 (nur Lehramt-Studierende)

Fach 2 (nur Lehramt-Studierende)

Fach 3 (nur Lehramt-Studierende)

Gastland

Spanien

Gasthochschule

Esic Business and Marketing School

IHRE PERSÖNLICHEN ERFAHRUNGEN

Wie haben Sie sich auf das Auslandssemester vorbereitet?
Was sollte bereits im Voraus organisiert werden?

Im Voraus habe ich mich mit den angebotenen Kursen beschäftigt, mein Learning Agreement vorbereitet und weitere notwendige Dokumente ausgefüllt. Meine Wohnung habe ich bereits im Voraus über die Agentur students.rent gebucht. In diesem Semester war es gut im Voraus eine Wohnung zu haben, da fast alles bereits im September voll war. Dafür kann ich die Websites Spotahome und Erasmusu empfehlen, da man hier wenn notwendig schnell aus den Verträgen herauskommt und Unterstützung bei der weiteren Wohnungssuche erhält. Ich würde empfehlen ein bis zwei Wochen vor Unistart da zu sein, um sich in dieser Zeit einzuleben und Orte in der Umgebung zu erkunden.

Wie haben Sie gewohnt und wie sind Sie an Ihre Unterkunft gekommen (selbst gesucht/von Gasthochschule organisiert, Wohnheim/privat etc.)?

Ich habe in einer WG mit zwei weiteren Erasmus-Studentinnen gewohnt. In Valencia sind Preise zwischen 300 und 450€ für ein WG-Zimmer inklusive Nebenkosten normal. Ich habe in der Gegend Benimaclet gelebt und kann diese weiterempfehlen, da sie relativ sicher und etwas ruhiger als andere, aber immer noch nah genug an Innenstadt und Uni ist. Gerade für den Sommer ist sie aber etwas weiter vom Strand weg. Daher kann ich auch die Gegend um Blasco Ibañez sehr empfehlen. Diese ist zentral und sehr belebt. Wichtig zu wissen ist auch, dass viele Wohnungen in Valencia nicht gut isoliert sind und es meistens keine Heizung gibt. Daher kann es im Winter in den Wohnungen sehr kalt werden.

Haben Sie Angebote für Incomings genutzt? Wie haben Sie sich anderweitig sozial vernetzt?

In Valencia gibt es verschiedene Organisationen, die sich auf Erasmus-Studenten spezialisiert haben und gerade zu Beginn des Semesters viele Veranstaltungen und Reisen anbieten. Ich kann sowohl die Veranstaltungen als auch die Reisen empfehlen, um die Kultur, das Land und neue Leute kennenzulernen. Ich persönlich habe gute Erfahrungen mit ESN, Erasmus Life, Happy Eramus und Valencia Language Exchange gemacht.

Waren Sie zufrieden mit der Gastuniversität (Räumlichkeiten, Ansprechpartner*innen, etc.) und dem Kursangebot (Workload etc.)?

Die Universität ist relativ zentral in dem Viertel gelegen, wo auch viele andere Unis sind. Die ESIC biete ein großes Kursangebot und auch viele Kurse auf Englisch. Ich habe die Kurse Inglés para los Negocios, Entorno Económico Internacional und Crosscultural Management auf Englisch sowie Financiación Internacional auf Spanisch belegt. Diese kann ich auch alle weiterempfehlen. Inglés para los Negocios eignet sich gut, wenn man einen Kurs haben möchte, der leicht zu bestehen ist. Entorno Económico Internacional ist sehr aufwendig. aber wenn man während des Semesters in allen Zwischenklausuren gut abschneidet, muss man das finale Examen nicht mehr schreiben. Auch der spanische Kurs war gut machbar, wenn auch am Anfang ziemlich zeitintensiv, da man sich an die Sprache gewöhnen musste. Während des Semesters hat man viele Zwischenprüfungen, Essays und Gruppenarbeiten. Daher würde ich empfehlen nicht mehr als vier Kurse zu belegen. Bei Problemen oder Fragen konnte man sich immer gut an die Dozenten wenden. Bei meinem spanischen Kurs war es uns sogar erlaubt ein Deutsch-Spanisch Wörterbuch in der Klausur zu benutzen. Zusätzlich zu den Kursen gibt es noch weitere Angebote wie Wettbewerbe, Jobmessen und ein Buddy-Programm für Erasmus-Studenten an denen man teilnehmen kann. Das International Office war auch immer sehr hilfsbereit, allerdings sind einige allgemeine Informationen oft gar nicht oder sehr spät an uns herangetragen worden, wie zum Beispiel Informationen über anstehende Events. Die ESIC ist eine gute Uni, die einem viel bieten kann. Man sollte nur beachten dass das System sehr schulisch und zeitintensiv ist.

Haben Sie die Landessprache gelernt bzw. wie wichtig war diese Ihrer Ansicht nach für Ihren Aufenthalt?

Da Valencia eine internationale Großstadt ist kommt man zum Großteil gut mit Englisch klar. Es ist dennoch hilfreich Spanisch zu sprechen. An der Uni kann man sowohl Kurse in Englisch als auch in Spanisch belegen. Es werden auch Sprachkurse für verschiedene Level an der Uni angeboten. Ich habe den fortgeschrittenen Kurs besucht und war damit sehr zufrieden. Während meines Auslandsaufenthaltes hat sich mein Spanisch deutlich verbessert.

Welche interkulturellen Begegnungen/Kompetenzen haben Ihren Aufenthalt geprägt?

In meiner Zeit in Valencia hatte ich sowohl mit Spaniern als auch mit Erasmus-Studenten Kontakt. Gerade auf Ausflügen und Veranstaltung trifft man aber natürlich hauptsächlich internationale Studierende. Von der Kultur her ist Spanien nicht allzu weit von Deutschland entfernt. Dennoch muss man sich an einige Sachen gewöhnen. Zum Beispiel schließen hier viele Geschäfte während der Siesta-Zeit zwischen 14 und 17 Uhr und das Leben findet vor allem später am Tag statt.

Welche Perspektiven auf Ihr Gastland/Herkunftsland haben sich verändert - und warum?

Es war schön während diesem Semester Spanien nicht als Urlauber sondern Studentin zu erleben und mehr von der Kultur zu sehen. So konnte man viele neue Einblicke gewinnen.

Wie sah Ihr Alltag vor Ort aus? (Freizeit, Einkaufen, Fortbewegung, Inklusion, ...)

Während der Woche war man viel mit der Uni beschäftigt. Besonders wenn man Kurse aus verschiedenen Semestern wählt hat man Unterricht von 9 bis 21.30 Uhr über den Tag verteilt. Vor allem am Wochenende habe ich viel Zeit mit anderen Erasmus-Studenten verbracht und das Land erkundet. Auch um Valencia herum gibt es viele schöne Städte. Valencia selbst bietet viel zu unternehmen und gute Restaurants, Bars und Clubs. Es ist eigentlich immer etwas los. Gerade im Sommer habe ich auch viel Zeit am Strand verbracht. In Valencia ist die meiste Zeit gutes Wetter und der Winter ist deutlich wärmer als in Deutschland.

Wie sind Sie finanziell ausgekommen? Wie hoch waren Ihre Ausgaben für Visum (falls zutreffend), Reise, Unterkunft (pro Monat), Lebenshaltung, Freizeit, weitere Kosten (z.B. Bücher)?

Finanziell bin ich gut ausgekommen. Flüge nach Spanien sind nichts besonders teuer und Lebenshaltungskosten sind ähnlich. Insbesondere essen gehen ist hier sogar deutlich günstiger. Wie viel man letztendlich ausgibt, hängt davon ab wie viel man unternimmt und reist.

Was war Ihre beste, was Ihre schlechteste Erfahrung? Gibt es sonst noch etwas, das Sie gern mitteilen möchten?

Es ist schwierig genau zu sagen, was mir am besten und am schlechtesten gefallen hat. Im Allgemeinen hat mir das gesamte Auslandssemester sehr gut gefallen. Es war schön mal etwas anderes zu sehen, in einer größeren Stadt zu leben und viele neue Leute kennenzulernen. Negativ war vor allem, dass man sehr viel mit der Uni zu tun hatte und einige Projekte auch sehr stressig waren. Außerdem muss man sich natürlich erst einmal an das Leben hier gewöhnen.

Fazit: Würden Sie ein Auslandssemester an Ihrer Gastuniversität empfehlen? Aus welchen Gründen?

Ich kann ein Auslandssemester in Valencia auf jeden Fall weiterempfehlen, da die Stadt viel zu bieten hat und man viel erleben kann. Mir hat es hier sehr gut gefallen und ich bin froh mich dafür entschieden zu haben.

IHRE FOTOS

Abschließend können Sie an dieser Stelle Fotos hochladen, die Ihren Auslandsaufenthalt gut repräsentieren. Bitte bedenken Sie bei der Fotoauswahl, dass die Bilder im Internet einsehbar sind, wenn Sie uns die Erlaubnis zur Veröffentlichung des Erfahrungsberichts gegeben haben.

Foto (1) file_63c7edab346fe-img_9369.jpeg

Foto (2)

Foto (3)

Foto (4)

Foto (5)

Foto (6)

Hier haben Sie die Möglichkeit, Beschreibungen/Erklärungen für die Fotos einzugeben



